

Sitzung	Technischer Ausschuss - Ö - 08.02.2011
Beratungspunkt	<b>Abwasseranlagen / Reinigungsaufwand - Information</b>
Anlagen	-
Finanzposition	
vorangegangene Beratungen	

Erläuterungen:

Im Rahmen der Beratung des Wirtschaftsplanes Abwasser 2011 wurde die Verwaltung beauftragt, dem Technischen Ausschuss zu berichten, wie hoch der Reinigungsaufwand für die Abwasseranlagen ist.

Zu den Abwasseranlagen der Stadt Donaueschingen gehören das Kanalnetz, Regenüberläufe, Regenüberlaufbecken, Abwasserpumpwerke und die Sammelkläranlage im Stadtteil Wolterdingen.

Das Kanalnetz (Mischwasserkanalisation und Trennsystem Regen-/Schmutzwasser) hat eine Gesamtlänge von ca. 180 km einschließlich der Ortsteile.

Im Kanalnetz sind folgende Abwasseranlagen / Sonderbauwerke integriert:

Regenüberläufe	32 Stück
Regenüberlaufbecken	16 Stück
Regenklärbecken	2 Stück
Notüberläufe	4 Stück
Notauslauf für Regenwasser	1 Stück

Das gesamte Kanalnetz, Länge ca. 180 km, wird jährlich einmal mit dem Hochdruckreinigungsgesetz gereinigt. Die Kanäle mit sehr schwachem Gefälle müssen im Hinblick auf die Sedimentation mehrfach gereinigt werden. Die Zahl der Reinigungen hängt von den Niederschlagsereignissen ab. Dies betrifft z.B. die Kanäle in der Hagelrainstraße, ein Teilstück im Gewerbegebiet Breitelen Strangen und die Donaueschinger Straße in Wolterdingen.

Die Sonderbauwerke müssen entsprechend der Häufigkeit von Niederschlagsereignissen gereinigt werden, wenn sich dort größere Ablagerungen gebildet haben.

Der Gesamtaufwand für die Reinigung der Abwasseranlagen mit dem Hochdruckreinigungsfahrzeug mit Wasserrückgewinnung beträgt jährlich ca. 80.000,-- €. Nach derzeitigem Kenntnisstand ist davon auszugehen, dass dieser Aufwand trotz gesunkener Abwassermengen nicht sinken wird. Bei einer Erweiterung des Kanalnetzes wird der Aufwand proportional steigen.

Beschlussvorschlag: Der Technische Ausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

Beratung: